

MITTEILUNGSBLATT

Nr. 03 | April 2020

30. Jahrgang | erscheint 10x pro Jahr



*Nicht alles
ist abgesagt!*

Der Frühling nicht, die Sonne nicht, die Liebe nicht, telefonieren nicht, Freundlichkeit und Hoffnung auch nicht.

Ein Lächeln ist ansteckend!

Ratsstube

Bauarbeiten mit Verkehrsbehinderungen
Leibstadt – Felsenau

Ratsstube Full-Reuenthal

Neu! Ideenkasten und Sprechstunden
Gemeindeammann

Ratsstube

Informationen Corona-Virus



«Wo sind sie geblieben?»

Ja, wo sind sie geblieben? Die Winter, in denen wir auch bei uns im Flachland die Natur einige Tage im Winterkleid erleben durften. Wenn ich an meine Kindheit zurückdenke, konnten wir im knietiefen (das waren dann vielleicht 20 cm) Schnee umher stapfen. Wir konnten Schneemänner und Hütten bauen und uns gegenseitig mit Schnee so richtig einreiben. Schneeballschlachten, gross wie mittelalterliche Feldzüge, waren angesagt!

Erlauben Sie mir, geschätzte Bürgerinnen und Bürger, dass ich dieses Editorial ebenfalls dem Wetter widme. Wetter ist, was wir alle sehen und spüren, und trotzdem sehr unterschiedlich wahrgenommen und interpretiert wird. Winterdienst war für mich und in meiner Familie immer ein Thema und so bin ich auch heute noch in meinem Job für den Winterdienst zuständig. In dieser Funktion kann ich sagen, dass der vergangene Winter tatsächlich mit Abstand der mildeste der letzten gut 15 Jahre war. Wenn man denn hier überhaupt noch von Winter reden kann, verirrt sich doch am 13. Dezember nur einige wenige Schneeflocken bis in tiefe Lagen und auch der Frost blieb am Nordpol durch den polaren Stratosphärenwirbel in weiter Ferne eingesperrt. Inwieweit das mit dem Klimawandel zu tun hat, masse ich mir nicht an zu beurteilen! Aber ich denke, wir müssen uns da schon mit Veränderungen befassen. Das Klima wird anspruchsvoller und extremer! Ich denke diesen Winter können wir abhaken, schauen wir nach vorne und freuen wir uns auf einen wunderschönen Frühling voller Wärme, neuen Farben und neuem Leben.


Gerne würde ich sagen, «nutzen wir die Zeit für gute Gespräche an der warmen Frühlingssonne». Aber im Moment braucht es andere wichtigere Massnahmen um die weitere Verbreitung des Corona-Virus möglichst zu verlangsamen. Es ist unerlässlich, die vom Bundesrat und vom BAG angeordneten Massnahmen strikte einzuhalten. Es braucht die volle Unterstützung von uns ALLEN, damit die Pandemie nicht noch mehr um sich greift. Hier ist ziviler Ungehorsam völlig falsch am Platz! Wer hätte das gedacht, dass es auch uns dermassen treffen könnte. Und ich muss schon sagen, das Verhalten einiger Mitmenschen gibt mir doch zu denken. Hamsterkäufe, Nichteinhalten von Anweisungen, und das bei uns in der Schweiz!

Ich wünsche uns allen in dieser ausserordentlichen Lage gute Gesundheit!

Josef Graf
Vizeammann Full-Reuenthal

Herzlichen Glückwunsch

Der Gemeinderat gratuliert den folgenden Mitbürgerinnen und Mitbürgern von Herzen zu ihren Geburtstagsjubiläen und wünscht ihnen weiterhin frohe, sorglose und gemütliche Stunden sowie Gesundheit.

 **75 Jahre**
19. März, Emmenegger Josef
23. März, Burkhard Rudolf

80 Jahre
3. März, Brutsche-Annaheim Ruth

93 Jahre
4. März, Blülle Louise

94 Jahre
21. März, Blülle-Erne Agnes

97 Jahre
13. März, Schär-Lüdi Jeanne

 **85 Jahre**
19. April, Elisabeth Stefani-Fechtig, Holzackerstrasse 140, Reuenthal



Kantonsstrasse K 130 - Deckbelagssanierung Leibstadt – Full – Leuggern

Die Bauarbeiten sind fast abgeschlossen, es fehlen noch die Fräsarbeiten und die Deckbelagsschicht auf der Fahrbahn. In diesem Zusammenhang ist die Durchfahrt zwischen Leibstadt und Leuggern / Felsenau auf der Kantonsstrasse ab **Montag, 4. Mai bis voraussichtlich Donnerstag, 21. Mai** (je nach Witterung) erschwert und es muss mit Behinderungen gerechnet werden. Der Verkehr wird auf der ganzen Strecke abschnittsweise einseitig geführt. Die Abzweigung in Felsenau nach Full muss beim Belags-einbau vollständig gesperrt werden. Das wird voraussichtlich vom 18. - 20. Mai der Fall sein. Während dieser Zeit ist die Zufahrt nach Full nur via die Abzweigung «im Wald» möglich.

Der Terminplan ist vom Verlauf des Corona-Virus abhängig. Werden allenfalls weitere verschärfte Massnahmen befohlen und müssen eingehalten werden, dann wird sich auch das Bauprogramm dementsprechend ändern.

Departement Bau, Verkehr und Umwelt
Abteilung Tiefbau

Einsätze 2019

Regionalpolizei Zurzibiet

In Full-Reuenthal wurden 345,30 Stunden aufgewendet:

Administration	0,50 Stunden
Kriminalitätsbekämpfung	11,15 Stunden
Sicherheit und Prävention	241,85 Stunden
Verkehrssicherheit	91,80 Stunden

In Leibstadt wurden 915,70 Stunden aufgewendet:

Administration	19,40 Stunden
Kriminalitätsbekämpfung	33,90 Stunden
Sicherheit und Prävention	501,65 Stunden
Verkehrssicherheit	360,75 Stunden

Demission Gaby Kauffmann

Gaby Kauffmann hat aus beruflichen wie auch aus privaten Gründen ihre Demission als Mitglied des Gemeinderates per 30. Juni eingereicht. Die Gemeindeabteilung hat dem Rücktrittsgesuch entsprochen. Die Ersatzwahl wird am Wahlsonntag vom 27. September stattfinden. Wahlvorschläge sind bis am 44. Tag vor dem Hauptwahltag, d.h. bis am 14. August einzureichen. Die Publikation erfolgt demnächst.

Benützungsreglement Schiessanlage – Anpassung

Der Gemeinderat hat beim Benützungsreglement der Schiessanlage eine Änderung der Benützungsgebühren für die Schützenstube vorgenommen. Die bisherigen Ansätze, welche zwei verschiedene Tarife in der Sommer- und der Winterzeit enthielten, wurden aufgehoben. Neu gelten folgende Benützungsgebühren:

- › pro Anlass (1 Tag) für Einheimische Fr. 200.–
- › pro Anlass (1 Tag) für Auswärtige Fr. 250.–

Die Preise verstehen sich inkl. Standwartentschädigung für die Übergabe/Abgabe von Fr. 30.–.

An der Regelung, wonach die Schützenstube den Leibstadter Vereinen einmal pro Jahr ohne Benützungsgebühren zur Verfügung steht, wurde nichts geändert.

Ortseingangs-Tafeln Full und Reuenthal

Da die Ortseingangs-Tafeln in Full und in Reuenthal in die Jahre gekommen sind, wurden diese auf Antrag des Gemeinderates durch die Technischen Betriebe abgeräumt. Der Gemeinderat wird die Anbringung von neuen Ortseingangs-Tafeln prüfen.





Neu!

Ideen und Anregungen sind gesucht!



Der Gemeinderat wird ab kommenden Mai einen Ideenkasten beim Briefkasten Schulhaus Full einrichten. Hier können alle Bürger mit Ideen, Wünschen etc. ihre Anregungen bekannt geben, am besten natürlich mit Name und Adresse. Der Ideenkasten soll keine Meckerecke sein sondern dazu dienen, dass die Bürger selber Ideen und Vorschläge in den Gemeinderat einbringen können. Auch soll es nicht darum gehen, dass Aufgaben der Gemeinde zu übernehmen sind, sondern dass einfach mit gemeinsamen Werken das Lebensumfeld schöner gemacht werden kann.

Der Gemeinderat freut sich über eine kreative Teilnahme.

Neuer Abfallbehälter beim Buswartehaus

Der Gemeinderat hat beschlossen, beim Buswartehaus den bestehenden Abfallbehälter durch einen grösseren zu ersetzen. Die Technischen Betriebe werden diesen in nächster Zeit montieren.

Arbeitsvergaben

Im Zusammenhang mit dem Projekt GEP 2. Generation hat der Gemeinderat folgende Arbeiten vergeben:

- › Gerber Instruments AG, Effretikon, weiterführende Messungen
- › S. Stutz Kanalreinigung AG, Leuggern, Zustandserfassung Kanalisation

Arbeitsvergabe

Im Zusammenhang mit der Sanierung Pumpwerk Fahrhäuser wurden Dichtheitsprüfungen am Fangkanal durchgeführt, welche zum Teil ungenügend waren. Der Gemeinderat hat zwecks Dokumentation der notwendigen Massnahmen und Vorabklärungen die Waldburger Ingenieure AG, Hottwil, mit den Arbeiten beauftragt.

Sanierung Dach mit Untersicht Schulhaus Full

Während den kommenden Frühlingsferien vom 6. bis 13. April (vorbehältlich allfälligen weiteren Massnahmen/Bestimmungen mit dem Corona-Virus) wird das Dach mit Untersicht beim Schulhaus Full saniert. Dazu wird noch vor den Ferien das Gerüst gestellt. Die Arbeiten werden von der Thomas Vögele Zimmerei GmbH, Leibstadt, ausgeführt.



Neu!

Sprechstunde Gemeindeammann

Gemeindeammann Gerhard Hauser bietet neu Sprechstunden an folgenden Daten, jeweils 17 Uhr, im Gemeindehaus Leibstadt an:

- › Montag, 4. Mai
- › Dienstag, 2. Juni
- › Montag, 6. Juli
- › Montag, 10. August
- › Montag, 7. September
- › Montag, 12. Oktober
- › Montag, 2. November
- › Montag, 7. Dezember

Es wird um Voranmeldung mit Bekanntgabe des Anliegens bei der Gemeindekanzlei, 056 267 63 40 oder an gemeindekanzlei@full-reuenthal.ch bis jeweils Mittwoch vor der Sprechstunde gebeten.

Strassenaufbruchbewilligung

Der Gemeinderat hat der Swisscom (Schweiz) AG die Bewilligung für einen Strassenaufbruch am Furlängeweg erteilt. Es soll ein überdeckter Plattenschacht angehoben und mit Rahmen und Deckel versehen werden.

Baubewilligungen

Der Gemeinderat hat folgende Baubewilligungen erteilt:

- › Meier Irene und Schmid Roger und Marion, Neumattring 576, Sichtschutzwand, Parz. Nr. 2322
- › Bürgi Christoph, Oelhofstrasse 227, Erstellung eines Parkplatzes, Parz. Nr. 2056
- › Erne Hanspeter, Oberdorfstrasse 136, Neugestaltung und Erweiterung Hofzufahrt, Natursteinmauer, Parz. Nr. 1587, 1588 und 2291

Baubewilligungen

Der Gemeinderat hat folgende Baubewilligungen erteilt:

- › Riwar Karl, Ersatz Ölheizung durch Luft-Wasser Wärmepumpe, Neumatt, Parz. Nr. 464, Full
- › Graf Fux Andrea, Dachsanierung inkl. Ersatz Dachfenster, Holzackerstrasse, Parz. Nr. 1297, Reuenthal

Neues Coronavirus

**SO SCHÜTZEN
WIR UNS.**

STOP CORONA

Aktualisiert am 20.3.2020

Der Bundesrat und die Schweiz brauchen Sie.

**BLEIBEN SIE JETZT ZUHAUSE.
RETTEN SIE LEBEN.**



Ausser in folgenden Ausnahmen:

- Sie müssen Lebensmittel einkaufen
- Sie müssen zum Arzt/zur Ärztin/zur Apotheke
- Sie müssen anderen Menschen helfen
- Home-Office ist nicht möglich und Sie müssen zur Arbeit

www.bag-coronavirus.ch

Art 316.596.d



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Swiss Confederation

Bundesamt für Gesundheit BAG
Office fédéral de la santé publique OFSP
Ufficio federale della sanità pubblica UFSP
Uffizi federal da sanadad publica UFSP



Scan for translation

Corona-Virus

Verwaltung - Schalterbetrieb

Die Schalter im Gemeindehaus Leibstadt bleiben weiterhin geöffnet. Um den Betrieb der Gemeindeverwaltung auch in der aktuellen Situation aufrechterhalten zu können, ist der Schalterbetrieb jedoch eingeschränkt.

Zum eigenen Schutz und zum Schutz der Mitarbeitenden ersuchen wir die Kundinnen und Kunden, nur noch bei wichtigen und dringenden Angelegenheiten persönlich vorbeizukommen und sich telefonisch anzumelden. Bitte teilen Sie Ihr Anliegen möglichst per Telefon, E-Mail oder Post mit. Geben Sie die Steuererklärungen, Baugesuche und weitere Unterlagen nicht persönlich ab, sondern werfen Sie diese in den Briefkasten beim Gemeindehaus Leibstadt. Nutzen Sie auch den Online-Schalter auf der Homepage www.leibstadt.ch oder www.full-reuenthal.ch.

Gemeindeliegenschaften

Sämtliche Gemeindeliegenschaften, wie z.B. die Bernowa-Halle in Leibstadt und die Mehrzweckhalle in Full-Reuenthal bleiben vorläufig geschlossen und der Trainingsbetrieb bleibt eingestellt. Ausserdem sind sowohl öffentliche wie auch private Veranstaltungen verboten. Die Reinigungs- und Unterhaltsdienste der Technischen Betriebe bleiben aufrechterhalten. Die Abfallsammelstellen bleiben zu den gewohnten Zeiten geöffnet. Bitte wahren Sie die Abstandsvorschriften.

Schul-, Sport- und Freizeitanlagen

Zudem hat der Kantonsärztliche Dienst mit Datum vom 30. März verfügt, dass sämtliche Schul-, Sport- und Freizeitanlagen zwischen 20 und 8 Uhr im Kanton Aargau geschlossen sind.

Schule

Die Schule ist bis am Sonntag, 19. April geschlossen. Ob nach den Frühlingsferien wieder unterrichtet werden kann, ist noch offen. Während der Schliessung findet auch kein Mittagstisch statt. Nähere Informationen finden Sie auf der Website der Schule Leibstadt www.schuleleibstadt.ch und Full-Reuenthal www.schule-full-reuenthal.ch.

Pro Senectute

Mittagstisch Senioren

Bis auf weiteres findet aus bekannten Gründen kein Seniorenmittagstisch statt. Wir wünschen Ihnen alles Liebe, gute Gesundheit und trotz allem schöne Frühlingstage. «Hebed Sorg!»

Mahlzeitendienst

Der bewährte Mahlzeitendienst der Pro Senectute bietet jede Woche frische, regional gekochte Menüs mit einem wöchentlich wechselnden Menüplan. Die Mitarbeitenden bringen die bestellten Menüs einmal pro Woche zu den Senioren nach Hause. Weitere Informationen finden Sie unter <https://ag.prosenectute.ch/de/hilfen/mahlzeitendienst.html>

Heimlieferdienst «Treffpunkt»

Full-Reuenthal

In Zusammenarbeit mit der Pfarrei St. Peter und Paul Leuggern bietet der Dorfladen für Tageseinkäufe einen Heimlieferdienst für über 65-Jährige und medizinisch gefährdete Personen an. Informationen zu Bestellungen etc. entnehmen Sie bitte dem Flyer, welcher bereits in alle Haushaltungen verteilt wurde. Zögern Sie nicht, dieses Hilfsangebot in Anspruch zu nehmen.

Unterstützung über 65-Jährige in Leibstadt

Der Gemeinderat bietet den über 65-Jährigen zusammen mit dem Fraueträff Leibstadt möglichst unbürokratisch Hilfe an, sei es bei Einkäufen, Botengängen usw. Die Kontaktdaten sind aus dem Infoschreiben ersichtlich, welches allen betroffenen Personen per Post zugestellt wurde. Zögern Sie nicht, dieses Hilfsangebot in Anspruch zu nehmen.

Verzicht auf Jubilaren-Besuche

Der Gemeinderat verzichtet bis auf Weiteres auf die Durchführung von Geburtstagsbesuchen bei hohen Jubiläen von Einwohnern und Einwohnerinnen. Die Jubilaren werden telefonisch kontaktiert.

Soziale Kontakte pflegen

Kontakte sollen telefonisch, per SMS, per WhatsApp, per Skype oder per E-Mail aufrechterhalten werden. Seien Sie mutig und rufen Sie innerhalb Ihrer Familie an. Kontaktieren Sie Bekannte, von welchen Sie schon lange nichts mehr gehört haben oder telefonieren Sie einmal mit dem Nachbarn. Aktuell freut sich jeder über eine Kontaktaufnahme.

Jungbürgerfeier Leibstadt abgesagt

Der Gemeinderat hat beschlossen, die Jungbürgerfeier der Jahrgänge 2001 und 2002 um ein Jahr zu verschieben und im nächsten Jahr zusammen mit dem Jahrgang 2003 nachzuholen.

Umfassende Informationen des Kantons Aargau finden Sie auch unter www.ag.ch/coronavirus

Das BAG hat eine Telefon-Infoline für Fragen zum Coronavirus eingerichtet:
058 463 00 00, täglich 24 Stunden.

Der Gemeinderat und das Verwaltungspersonal appellieren an Sie, sich an die Weisungen des Bundesrats zu halten und diese zum Schutz aller zu befolgen. Wir bedanken uns für Ihr Verständnis und freuen uns wieder auf kommende Begegnungen.

«Bliibed Sie gsund!»

Generalversammlung Elektra Leibstadt

Aufgrund der aktuellen Lage wegen dem Coronavirus kann die Generalversammlung der Elektra Genossenschaft Leibstadt nicht wie gewohnt im April durchgeführt werden. Der Verwaltungsrat hat die Versammlung bis auf Weiteres verschoben. Sobald die Lage es zulässt wird die Versammlung neu angesetzt.

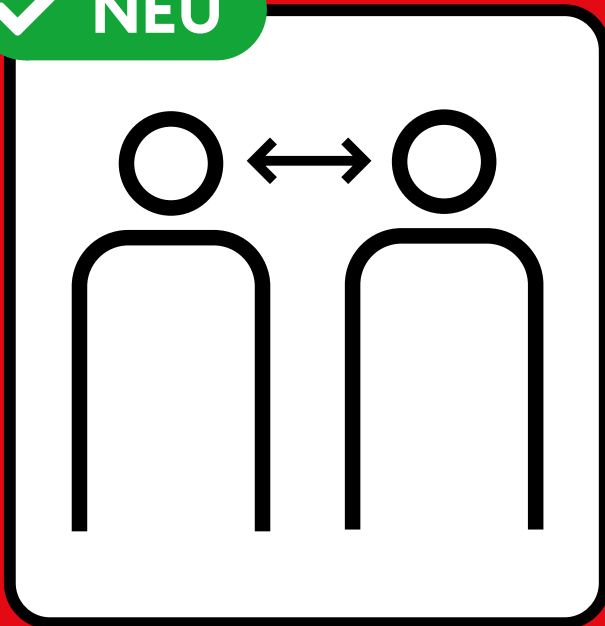
Eidgenössische und kantonale Volksabstimmungen

Der Bundes- wie auch Regierungsrat hat entschieden, dass auf die eidgenössischen und kantonalen Abstimmungen vom 17. Mai verzichtet wird. Allfällige neue Abstimmungstermine sind noch nicht bekannt.

SO SCHÜTZEN WIR UNS.



✓ NEU



Abstand halten.

Zum Beispiel:

- Ältere Menschen durch genügend Abstand schützen.
- Beim Anstehen Abstand halten.
- Bei Sitzungen Abstand halten.

WEITERHIN WICHTIG:



Gründlich
Hände waschen.



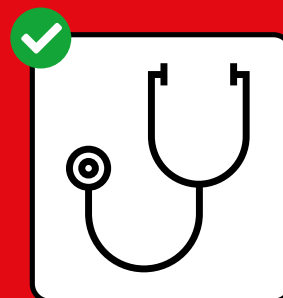
Hände schütteln
vermeiden.



In Taschentuch oder
Armbeuge husten und
niesen.



Bei Fieber oder
Husten zu Hause
bleiben.



Nur nach telefonischer Anmeldung
in Arztpraxis oder Notfallstation.

www.bag-coronavirus.ch



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Swiss Confederation

Bundesamt für Gesundheit BAG
Office fédéral de la santé publique OFSP
Ufficio federale della sanità pubblica UFSP
Uffizi federal da sanadad publica UFSP



Scan for translation

Mitteilung aus der Redaktion

Das Mitteilungsblatt wird aktiv von den verschiedenen Vereinen und Organisationen mit ihren Beiträgen mitgestaltet. Gerne veröffentlichen wir diese Beiträge auch mit Fotos. In letzter Zeit wurde festgestellt, dass die Qualität der Fotos teilweise sehr schlecht war.

In der heutigen Zeit werden die meisten Fotos mit einem Smartphone gemacht. Wenn diese Fotos dann per WhatsApp weitergeleitet werden, leidet leider die Qualität der Fotos darunter. WhatsApp rechnet Fotos herunter und die Auflösung wird bei jedem Weiterleiten schlechter. Wir bitten Sie daher, uns Fotos in möglichst hoher Auflösung zukommen zu lassen. Mit dem Smartphone ist dies mit dem E-Mail-Account möglich.

Jetzt Bäume und Sträucher zurückschneiden



Die Eigentümerinnen und Eigentümer von Grundstücken an Gemeinde- und Kantonsstrassen werden ersucht, ihre an der Strasse stehenden Bäume **bis zum 30. April** zurückzuschneiden.

Gemäss §§ 109, 110 und 111 des Gesetzes über Raumentwicklung und Bauwesen (Baugesetz, BauG) vom 19. Januar 1993 gelten dafür folgende Vorschriften:

- › Öffentliche Strassen dürfen vom anstossenden Grundeigentum aus durch Bäume und Sträucher nicht beeinträchtigt werden.
- › In das Strassengebiet hinein reichende Bäume sind auf eine Höhe von 4,5 m, ab Fahrbahn gemessen, aufzuastern.
- › Hecken und Sträucher sind auf 2 m Abstand, gemessen vom Strassenmark, zurückzuschneiden. Bei Gehwegen hat der Rückschnitt auf die Hinterkante des Trottoirs zu erfolgen.
- › In Sichtzonen muss ein sichtfreier Raum zwischen einer Höhe von 80 cm und 3 m gewährleistet sein (§ 42 Abs. 2 Bauverordnung vom 25. Mai 2011).

Wo dieser Rückschnitt nicht innert der gesetzten Frist vorgenommen wird, können die Technischen Betriebe die notwendigen Arbeiten **auf Kosten der betreffenden Grundeigentümer ausführen** lassen. Zudem kann gemäss §§ 160 - 162 des Gesetzes über Raumentwicklung und Bauwesen Strafanzeige erstattet werden.

Öffnungszeiten Ostern

Die Büros der Verwaltung bleiben vom **Donnerstag, 9. April, ab 16 Uhr, bis und mit Ostermontag, 13. April** geschlossen. Bei Todesfällen ist auf dem Anrufbeantworter der Gemeindekanzlei, 056 267 63 40, eine Notfallnummer hinterlegt.



Ebenso bleiben die Büros der Gemeindeverwaltung am **Freitag, 1. Mai, am Nachmittag** geschlossen.

ÖREB-Kataster

Im Kataster der öffentlich-rechtlichen Eigentumsbeschränkungen (ÖREB-Kataster) werden die räumlich klar abgegrenzten öffentlich-rechtlichen Eigentumsbeschränkungen (z.B. Nutzungszonen), welche ein Grundstück betreffen und nicht im Grundbuch angeordnet sind, in aktueller und zuverlässiger Form der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Mit dem Kataster soll die Rechtssicherheit beim Grundeigentum erhöht werden sowie eine effizientere Informationsbeschaffung möglich sein. Die Informationen sind unter www.ag.ch/oereb abrufbar.

Leinenpflicht für Hunde

Wir möchten Sie darauf aufmerksam machen, dass Hunde gemäss Polizeireglement im Wald und am Waldrand vom 1. April bis 31. Juli an der Leine zu führen sind. In der übrigen Zeit können Hunde auf Waldstrassen unter direkter Aufsicht ohne Leine geführt werden.



Generalversammlung der Musikgesellschaft Leibstadt

Am 28. Februar schien die Welt noch in Ordnung oder zumindest das Unheil in Form des Corona-Virus weit weg. So fand unsere 118. Generalversammlung im Restaurant Schützen wie geplant statt. Nach dem feinen Nachtessen konnte Präsident Daniel Muntwyler pünktlich mit dem geschäftlichen Teil beginnen.



Eine kurze Zusammenfassung der Generalversammlung:

- › Es gab keine Austritte von Aktivmitgliedern, aber auch keine Neueintritte.
- › Vorstand, Dirigent und Vizedirigent stellten sich in Globo zur Wiederwahl und wurden einstimmig in ihren Ämtern bestätigt.
- › Als neuer Fähnrich konnte Bruno Weiss gewonnen werden.
- › Rechnung und Budget wurden einstimmig gutgeheissen. Die beiden Revisoren Charly Holenstein und Oskar Kalt lobten die exakte Buchhaltung von Kassier David Duthaler.
- › Das Jahresprogramm mit Proben und öffentlichen Auftritten wurde einstimmig angenommen.
- › Nach der letzten Generalversammlung bildete sich eine kleine Arbeitsgruppe mit dem Ziel, die Jugendförderung im musikalischen Bereich unter die Lupe zu nehmen und eventuell Massnahmen umzusetzen. Lösungen konnten die beiden Sprecher Oskar Kalt und David Duthaler zwar keine präsentieren, aber immerhin haben wir eine genaue Analyse des Ist-Zustandes bekommen und erfahren, dass die Situation auch deshalb sehr komplex ist, weil sie von verschiedensten Behörden, Geldgebern und Gremien abhängig ist. Musikstunden sind nach wie vor mit Kosten verbunden, und das über eine längere Zeit.



Am 7. März fand der schon zur Tradition gewordene Schneetag mit dem Rock-Café in Alt St. Johann statt. Das Wetter hätte wohl etwas besser sein können, aber die Schneeverhältnisse mit frischem Pulverschnee waren sensationell, so dass Pistenfahrer und Wanderer voll auf ihre Kosten kamen.

Am 26. April hätte das Konzert in der Kirche mit anschliessendem Risotto-Essen in der «Musigschür» stattfinden sollen. Aber im Moment halten auch wir uns an die Regeln des Bundes und setzen mit den Musikproben bis mindestens 19. April aus. Auch wenn die Proben ab 20. April wieder aufgenommen werden könnten – wovon zurzeit nicht ausgegangen werden kann – so wäre die Vorbereitungszeit bis zum 26. April viel zu kurz. Aus diesem Grund wird das Konzert in der Kirche am 26. April leider nicht durchgeführt. Ob sich ein Ersatzdatum finden lässt wird besprochen, sobald wir uns wieder treffen dürfen. Bis dahin versuchen wir gesund zu bleiben. Tun Sie es ebenso.

Der Ausbau Oberdorfstrasse schreitet auch für die Elektra Genossenschaft zügig voran. Im Schmiedenweg konnte die etwas ältere Decksteinverkabelung durch eine Rohranlage mit neuen Nieder- und Mittelspannungskabeln ersetzt werden. In einer weiteren Phase wurden die elektrischen Leitungen der Hausanschlüsse im Strassenbereich bis Höhe Gemeindehaus saniert.



Stand heute sind alle alten Kabelanlagen vom Milchhaus bis Trafostation untere Mühle bereinigt. Nächstens beginnen die Arbeiten im Gässliweg mit einer neuen Verteilkabine. Als Abschluss werden je nach Baufortschritt der Bachsanierung die restlichen Arbeiten bis zur oberen Mühle erledigt. Im Gegensatz zu der vorherigen Anlage müssen in einem Störfall nicht mehr ganze Strassenzüge vom Netz getrennt werden, da Einzelversorgung der Liegenschaften angestrebt worden ist. Somit dürfte die Elektra Genossenschaft in diesem Bereich für die nächsten Jahre technisch auf dem neusten Stand und betriebssicher unterwegs sein.

Besten Dank für die angenehme Zusammenarbeit mit den betroffenen Kunden bei den Stromunterbrüchen.

Gratis Rechtsauskunft

Der Aargauische Anwaltsverband erteilt aufgrund der aktuellen Lage voraussichtlich bis im Juni nur telefonische unentgeltliche Rechtsauskünfte. Es werden kurze und kostenlose Auskünfte über rechtliche Fragen in allen Bereichen über eine Zeitdauer von max. 15 Minuten erteilt. Eingehendere juristische Beratungen sind im Rahmen dieser Rechtsauskunft nicht möglich. Die nächsten Termine sind:

Mittwoch, 8. April, von 12 - 13:30 Uhr

Telefonisch unter: 056 245 62 45

Mittwoch, 22. April, von 12 - 13:30 Uhr

Telefonisch unter: 056 245 62 45

Sanitätsverein Leuggern – Schwaderloch

Krankenmobilen-Magazin Gippingen

Das Krankenmobilen-Magazin ist weiterhin in Betrieb. Jedoch ist eine telefonische Voranmeldung unerlässlich.

Wir bieten Hilfsmittel und Krankenmobilen an. Benötigen Sie einen Rollator, einen Rollstuhl, eine WC-Sitzerhöhung oder andere Artikel, bieten wir eine grosse Auswahl an. Haben Sie Bedarf an speziellen Mobilen oder Pflegebetten helfen wir Ihnen gerne weiter. Sie haben die Wahl, zu kaufen oder zu mieten.

Ort: im Schulhaus Gippingen, Mattenweg 2
Erreichbarkeit: 076 469 63 11
Beratung: Besuche im Krankenmobilen-Magazin nur gegen telefonische Voranmeldung

Termine Leibstadt

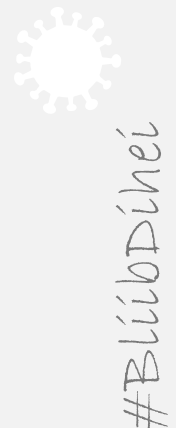
Keine Anlässe

Weitere Termine und Anlässe:
www.leibstadt.ch

Termine Full-Reuenthal

Keine Anlässe

Weitere Termine und Anlässe:
www.full-reuenthal.ch



Mütter- und Väterberatung

Die Mütter- und Väterberatung bietet vorläufig in der Beratungsstelle des Wohnortes oder im Büro in Döttingen nur noch in Ausnahmefällen Beratungen auf Voranmeldung an. Die Beratungen ohne Voranmeldung fallen bis auf weiteres aus.

- › Telefonische Erreichbarkeit: 056 245 42 40
- Montag bis Freitag 8:15 – 11:15 Uhr
- Dienstag 13:30 – 16:30 Uhr

Zu den übrigen Zeiten ist ein Telefonanrufbeantworter eingeschaltet. Sprechen Sie auf unsere Combox und wir werden Ihnen innert 24 Stunden zurückrufen. Auf Wunsch bieten wir auch abends telefonische Beratungen an.

Mütter-Väter-Beratungsteam Bezirk Zurzach
Silvia Fuchs, Paola Schuler, Sandra Gebis



Seit Beginn der Arbeiten an der Oberdorfstrasse findet alle zwei Wochen am Dienstagmorgen eine Bausitzung vor Ort statt. Vorsitz hat hierbei stets der Bauleiter Urs Schweizer vom Laufenburger Ingenieurunternehmen Koch und Partner. Bis zu 16 Teilnehmer tauschen sich aus, prüfen den Fortschritt, lösen gemeinsam Probleme und definieren die weiteren Arbeiten. Aktuell sind es aufgrund der vom Bundesrat erlassenen Bestimmungen wegen des Corona-Virus maximal 5 Personen, die an einer Sitzung teilnehmen. Die Kontaktpersonen unserer Gemeinde sind Hanspeter Erne und Lukas Schilling vom Gemeinderat, die Brunnenmeister Stephan Schmid und Patrick Vöglele sowie Oskar Kalt und Alex Häfliger von der Elektra Leibstadt. Selbstverständlich nicht fehlen dürfen zudem die Bauführer und Poliere der Meier Söhne AG sowie der Frei Rohrleitungsbau AG. Zudem sind je nach Projektstand Vertreter der AEW, der Swisscom und vom BVU/ALG Aargau involviert.

Das Gesamtprojekt läuft bis auf wenige kleinere und bei solch einem Tiefbau-Sanierungsprojekt völlig normale Kleinigkeiten äussert zufriedenstellend für alle Beteiligten. Details werden jeweils direkt mit den betroffenen Anliegern besprochen und geplant.

**AKTUELLE MELDUNGEN**

Das Projekt ist weiterhin gut im Zeit- und Kostenplan. Den aktuellen Baufortschritt finden Sie wie gewohnt auf Facebook unter facebook.com/gemeinde.leibstadt

Die Gemeinde orientiert stets vor allfälligen Behinderungen und Arbeiten die betroffenen Anstösser. Auch Rettungsdienst, Polizei und Feuerwehr werden von der Gemeinde fortlaufend über den Stand der Bereiche und der Arbeiten orientiert.

Spannend wird es voraussichtlich nach Ostern, wenn die Querung der neuen Bachleitung unter der Kantonsstrasse K130 ausgeführt wird. Während dieser Bauarbeiten wird der Verkehr auf der Rheintalstrasse mit einer 3-fach Lichtsignalanlage geregelt. Die Einfahrt in die Oelhofstrasse bleibt offen, die Ausfahrt jedoch wird gesperrt und über die Schulstrasse umgeleitet. Der Fussgängerstreifen bei der Bachquerung wird gesperrt. Für eine provisorische Fussgängerquerung Richtung Warteck wird vom Strassenmeister eine Schutzinsel versetzt. Der Gemeinderat ist mit den Behörden in Kontakt um die Verfahren zu beschleunigen, damit Verzögerungen vermieden werden.

Mit dem Ausbau der Oberdorfstrasse erweitert übrigens auch die Swisscom ihr bestehendes Netz mit zusätzlichen Schächten und Leitungsverbindungen. Für künftige Leitungen werden Schnüre von Schacht zu Schacht in die Trasse eingezogen. Der Gemeinderat regte an, nicht nur Schnüre, sondern gleich das geplante Glasfaserkabel einzuziehen, denn nach finalem Einbau des Deckbelages Ende August wird es so schnell keine Aufbruchgenehmigung seitens der Gemeinde mehr geben ...



Trotz Coronakrise sind zurzeit noch alle Bauteams voll im Einsatz und hoffen, bis Ostern an dieser Engstelle den ersten Teerbelag eingebaut zu haben.

**So erreichen Sie die Gemeindeverwaltung**

Gemeindeverwaltung Leibstadt und Full-Reuenthal
Oberdorfstrasse 222, 5325 Leibstadt

Telefon 056 267 63 40

Telefax 056 267 63 49

kanzlei@leibstadt.ch

gemeindekanzlei@full-reuenthal.ch

Öffnungszeiten

Mo, Di & Do 9 – 11:30 und 14 – 16:30 Uhr

Mittwoch 9 – 11:30 und 14 – 18 Uhr

Freitag 9 – 11:30 Uhr (Nachmittag geschlossen)

Nächstes Mitteilungsblatt: Anfang Mai 2020

Redaktionsschluss: Mittwoch, 22. April 2020

Sie möchten Beiträge im Mitteilungsblatt veröffentlichen?

Alle Informationen und Richtlinien finden Sie unter

www.leibstadt.ch/go/mbinfos.pdf

Wir drucken bei der Bürlü AG Döttingen

www.leibstadt.ch

www.facebook.com/gemeinde.leibstadt

www.full-reuenthal.ch

